

Einkommensnachteil 12,18%

Equal Pay Day 2025
13. Februar 2025
Minus 12,18% Einkommen

Ganzjährig Vollzeitbeschäftigte Frauen

Arbeiterinnen	-24,97 %
Angestellte	-28,76 %
Vertragsbedienstete	-6,07 %
Beamtinnen	+5,32 %
Zusammen	-12,18 %

Der Prozentwert, den Frauen weniger verdienen, wird von Jahresbeginn weg in den Kalender eingetragen. So bestimmen wir den Equal Pay Day. Der Tag steht symbolisch für den Einkommensnachteil von Frauen.

Grundlage für die Berechnung des symbolischen Tages sind Daten der Statistik Austria aus den Jährlichen Personeneinkommen in Österreich. Gemessen wird der Einkommensunterschied zwischen ganzjährig vollzeitbeschäftigten Frauen und Männern auf Basis der mittleren (Median) Bruttojahresbezüge (ohne Lehrlinge). ¹

Soziale Stellung	Anzahl der Personen	Frauenanteil in %	Bruttojahreseinkommen (Median) in Euro		
			Frauen	Männer	Einkommensdifferenz in %
Ganzjährig Vollzeitbeschäftigte					
Zusammen	2.301.494	33%	47.154	53.694	-12,18
Arbeiter*innen	723.630	18%	32.233	42.961	-24,97
Angestellte	1.212.676	38%	49.457	69.427	-28,76
Vertragsbedienstete	242.365	57%	50.805	54.089	-6,07
Beamt*innen	122.823	36%	71.994	68.355	+5,32

Tabelle: Mittlere Bruttojahreseinkommen der ganzjährig Vollzeitbeschäftigten Frauen und Männer 2023 – in Euro.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Lohnsteuer- und SV-Daten. Erstellt am 19.12.2024. – Bruttojahresbezüge gemäß § 25 Einkommensteuergesetz. – Ohne Lehrlinge.

Equal Pay Day 2024 – 14. Februar 2024 – minus 12,4% Einkommen

Equal Pay Day 2023 – 16. Februar 2023 – minus 12,5% Einkommen

Rückfragehinweis: Mag. Christa Kirchmair, Präsidentin Equal Pay – Initiative für Einkommensgerechtigkeit, +43 664 9160060, kirchmair@equalpay.center

¹ <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/einkommen-und-soziale-lage/jaehrliche-personeneinkommen>